Herren Bezirksliga Gr. 1

TTC Langen-Brombach : TTV TOPSPIN Lorsch II
Freitag, 18.11.2022, 20:30 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksliga Gr. 1

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Nacimiento / Schlegel nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TTV TOPSPIN Lorsch II im Match der Herren Bezirksliga Gr. 1 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam TTC Langen-Brombach, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 33:36) hinnehmen musste. Durch diesen, trotz 5 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:6.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Das Doppel zwischen Linder / König und Bretzer / Metz endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Linder / König endete. Pfeiffer / Hechler verpassten es am Nachbartisch hingegen mit einem 1:3 gegen Nacimiento / Schlegel, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf dem falschen Fuß erwischten Linder / Linder ihre Gegner Heinz / Thong beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Fast verloren schien das Spiel von Thorsten Linder gegen Jürgen Bretzer, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Thorsten Linder jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Zwischenzeitlich konnte Ben König zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor im Anschluss das Spiel gegen Juan Vicente Nacimiento aber trotzdem mit 9:11, 11:5, 7:11, 5:11. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Marcel Pfeiffer in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Michael Heinz. Andreas Linder konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Harald Metz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Dominik Linder hatte im Einzel gegen Bastian Schlegel am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. In toller Verfassung präsentierte sich Christian Hechler im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Markus Thong. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Langen-Brombach und des TTV TOPSPIN Lorsch II. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte indessen Thorsten Linder beim 3:2 gegen Juan Vicente Nacimiento, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Nicht ganz mithalten konnte Ben König, beim 1:3 gegen Jürgen Bretzer, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Einen Zähler für die Gäste musste Marcel Pfeiffer daraufhin bei der 1:3-Niederlage gegen Harald Metz in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Zwei Sätze lang fand Andreas Linder gegen Michael Heinz das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 8:11, 7:11, 12:10, 12:10, 11:3 gewann. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Dominik Linder nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Eine knappe Niederlage gab es für Christian Hechler beim 2:3 gegen Bastian Schlegel, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (06:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten am Nachbartisch Linder / König gegen Nacimiento / Schlegel verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach nun 7 Niederlagen in Serie heißt es für den TTC Langen-Brombach nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV 1972 Ober-Hainbrunn am 02.12.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TTV TOPSPIN Lorsch II wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SG 03 Mitlechtern am 25.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTC Langen-Brombach
Doppel: Linder / König 1:1, Pfeiffer / Hechler 0:1, Linder / Linder 1:0
Einzel: T. Linder 2:0, B. König 0:2, M. Pfeiffer 0:2, A. Linder 1:1, D. Linder 2:0, C. Hechler 0:2
TTV TOPSPIN Lorsch II
Doppel: Nacimiento / Schlegel 2:0, Bretzer / Metz 0:1, Heinz / Thong 0:1
Einzel: J. Nacimiento 1:1, J. Bretzer 1:1, H. Metz 1:1, M. Heinz 2:0, M. Thong 1:1, B. Schlegel 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (06:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").